

**DEPARTEMENT  
BAU, VERKEHR UND UMWELT**

**EANHÖRUNG: IHRE STELLUNGNAHME**

*Dieses Dokument zeigt Ihnen Ihre notierten Angaben aus dem Online-Fragebogen. Es wird automatisch generiert.*

---

Details	
Name der eAnhörung	Verdichtung des Bahnangebots der Regio-S-Bahn Stein-Säckingen–Laufenburg; Verpflichtungskredit
PDF-Dokument generiert am	08.08.2022 15:17
Stellungnahme von:	SVP Aargau

## **FRAGEBOGEN ZUR ANHÖRUNG**

### **Verdichtung des Bahnangebots der Regio-S-Bahn Stein-Säckingen–Laufenburg; Verpflichtungskredit**

#### **Anhörungsdauer**

Die Anhörung dauert vom 13. Mai 2022 bis 21. August 2022.

#### **Inhalt**

Der Grosse Rat fordert mit der Motion Agustoni den Halbstundentakt der S-Bahn auf dem Abschnitt Stein-Säckingen–Laufenburg. Der Regierungsrat zeigt mit dem vorliegenden Bericht die Konsequenzen einer Umsetzung auf.

Der Regierungsrat zeigt im Bericht auf, dass das Ziel Halbstundentakt sich mit den Forderungen der Motion deckt, die Umsetzung jedoch über den ordentlichen Weg, die Ausbauschritte des Bundes von FABI/STEP führen soll. Der Regierungsrat schlägt als Alternative einen Ausbau des Busnetzes in diesem Raum vor. Davon profitieren, im Gegensatz zum Bahnausbau, alle Gemeinden, die Industrie im Entwicklungsschwerpunkt des Sisslerfelds und der neue Standort der Kantonsschule.

Die vollständigen Unterlagen zur Vorlage und zur Anhörung sind zu finden unter [www.ag.ch/anhörungen](http://www.ag.ch/anhörungen).

#### **Auskunftsperson**

Bei inhaltlichen Fragen zur Anhörung können Sie sich an die folgende Stelle wenden:

#### **KANTON AARGAU**

Departement Bau, Verkehr und Umwelt

Jürg Bitterli

Projektleiter Angebotsplanung

Abteilung Verkehr

062 835 33 52

[juerg.bitterli@ag.ch](mailto:juerg.bitterli@ag.ch)

## Angaben zu Ihrer Stellungnahme

### Sie nehmen an dieser Anhörung im Namen einer Organisation teil.

Wenn Ihnen unten bereits Daten angezeigt werden, sind Ihre Angaben bereits hinterlegt. Sie können die Daten bei Bedarf überschreiben und so die Angaben korrigieren. Wichtig: Wenn Sie bspw. die E-Mail-Adresse ändern, wird fortan die neue von Ihnen notierte E-Mail-Adresse für den E-Mail-Versand für eine Anhörungseinladung verwendet!

Wenn Ihnen noch keine Angaben angezeigt werden, geben Sie bitte unten Ihre entsprechenden Kontaktdaten ein. Die notierten Angaben werden hinterlegt und Ihnen in weiteren Teilnahmen an eAnhörungen automatisch angezeigt.

### Adressblock - Ihre Angaben

Name der Organisation	SVP Aargau
E-Mail	info@svp-ag.ch

### Zuständige Person bei inhaltlichen Rückfragen

*Bitte notieren*

Vorname	Patrick
Nachname	Gosteli
E-Mail	patrick.gosteli@boettstein.ch

## Fragen zur Anhörungsvorlage

Referenz zum Anhörungsbericht

Thema	Referenz zum Anhörungsbericht	Referenz zum Erlasstext
Siedlungsentwicklung und Verkehrserschliessung	S. 7, 8, 11, 12	

**Frage 1: Teilen Sie die Einschätzung, dass dem Raum Stein, Eiken, Sisseln, mit dem grössten Entwicklungsschwerpunkt im Aargau, dem ESP "Sisslerfeld" und dem künftigen Standort der Kantonsschule eine grosse Dynamik bevorsteht und der Raum durch ein umfassendes öV-Konzept gut erschlossen werden muss?**

*Bitte wählen Sie eine Antwort aus:*

- ja
- eher ja
- eher nein
- nein
- keine Angabe

### Bemerkungen zur Frage 1

Referenz zum Anhörungsbericht

Thema	Referenz zum Anhörungsbericht	Referenz zum Erlasstext
Ausbau der S-Bahn im Fricktal	S. 5–12	

**Frage 2a: Teilen Sie die Meinung, dass das Fricktal grundsätzlich gut mit dem öV erschlossen ist. Insbesondere die öV-Drehscheibe Stein-Säckingen mit dem Rückgrat der S1 Basel–Stein-Säckingen–Frick/Laufenburg und den IR-Zügen Basel–Fricktal–Zürich?**

*Bitte wählen Sie eine Antwort aus:*

- ja
- eher ja

- eher nein
- nein
- keine Angabe

**Bemerkungen zur Frage 2a**

Uns fehlt der Bezug zum Gesamtverkehrskonzept des Fricktals, auch zum Postulat Hasler Katrin. Was ist mit den Seitentäler des Fricktals? Wann wird endlich ein Konzept entwickelt, wie die Einwohner dieser Täler effizient zum ESP Stein und auch nach Aarau gelangen? Wie wird den chronisch überfüllten Öffentlichen Verkehrsmitteln entgegengewirkt?

**Frage 2b: Befürworten Sie die Stossrichtung des Regierungsrats nach einem langfristigen Ausbau der S1 im Fricktal, der vom Bund via den üblichen Weg durch den Bahninfrastruktur-Fonds (BIF) bezahlt wird? Im Zielhorizont 2050 soll die S-Bahn von Basel bis Stein-Säckingen im Viertelstundentakt und in den Aussenästen nach Frick/Laufenburg im Halbstundentakt verkehren (MJP öV 2020).**

*Bitte wählen Sie eine Antwort aus:*

- ja
- eher ja
- eher nein
- nein
- keine Angabe

**Bemerkungen zur Frage 2b**

Referenz zum Anhörungsbericht

Thema	Referenz zum Anhörungsbericht	Referenz zum Erlasstext
Gesamtbetrachtung der öV-Erschliessung	S. 8–12	

**Frage 3: Teilen Sie die Meinung, dass bei einer Gesamtbeurteilung der öV-Erschliessung alle Formen des öV (Bahn und Bus) berücksichtigt werden müssen? Im Falle des Sisslerfelds (ESP und Standort Kantonsschule) ist eine abgestimmte, flexible Buserschliessung über die öV-Drehscheibe Stein-Säckingen optimal und modular erweiterbar.**

*Bitte wählen Sie eine Antwort aus:*

- ja
- eher ja
- eher nein
- nein
- keine Angabe

### **Bemerkungen zur Frage 3**

Referenz zum Anhörungsbericht

Thema	Referenz zum Anhörungsbericht	Referenz zum Erlasstext
Kosten, Nutzen, Finanzierung	S. 16–25	

**Frage 4a: Sind Sie mit der Evaluation der Variante 4, Shuttlebetrieb mit einem asymmetrischen Betrieb zwischen Stein-Säckingen und Laufenburg, als beste Bahnvariante einverstanden?**

*Bitte wählen Sie eine Antwort aus:*

- ja
- eher ja
- eher nein
- nein
- keine Angabe

#### Bemerkungen zur Frage 4a

**Frage 4b: Können Sie nachvollziehen, dass das vorliegende Konzept der Variante 4 – Shuttlebetrieb Stein-Säckingen–Laufenburg – einen eher beschränkten, lokalen Nutzen aufweist und bezüglich dem weiteren Ausbau der S-Bahn Basel nur bedingt kompatibel ist?**

*Bitte wählen Sie eine Antwort aus:*

- ja
- eher ja
- eher nein
- nein
- keine Angabe

#### Bemerkungen zur Frage 4b

**Frage 4c: Sind Sie einverstanden, dass das Bahnangebot zwischen Stein-Säckingen und Laufenburg im Sinne der Motion ausgebaut wird und befürworten Sie, dass der Grosse Rat für die dazu erforderliche Infrastruktur einen Verpflichtungskredit von 61 Millionen Franken für die Variante 4 ohne finanzielle Beteiligung des Bundes bewilligt?**

*Bitte wählen Sie eine Antwort aus:*

- ja
- eher ja
- eher nein
- nein
- keine Angabe

### Bemerkungen zur Frage 4c

Es entstehen unverhältnismässige hohe Kosten, die sich aufgrund der prognostizierten Nachfrage und Kundenfrequenz nicht rechtfertigen lassen. Des Weiteren gäbe es x vergleichbare Anliegen im Kanton Aargau, die ebenfalls so behandelt werden müssten.

**Frage 4d: Sind Sie einverstanden, dass bei einer Umsetzung der Motion – Ausbau der Bahn gemäss Variante 4 – die jährlichen Mehrabgeltungen der S1 im Fricktal von heute 5,3 Millionen Franken um 1,9 Millionen Franken auf 7,2 Millionen Franken ansteigen?**

*Bitte wählen Sie eine Antwort aus:*

- ja
- eher ja
- eher nein
- nein
- keine Angabe

### Bemerkungen zur Frage 4d

**Frage 4e: Teilen Sie die Haltung des Regierungsrats, dass er sich für die längerfristige, durch den Bund finanzierte Taktverdichtung der S1 (Entwicklungsschritte FABI/STEP) einsetzt und gleichzeitig das Gebiet Laufenburg, Sisslerfeld (ESP, Kantonsschule), optimal mit einem Busnetz abdeckt.**

*Bitte wählen Sie eine Antwort aus:*

- ja
- eher ja
- eher nein
- nein
- keine Angabe



#### **Bemerkungen zur Frage 4e**

Auf der nachfolgenden Seite erhalten Sie Gelegenheit, Schlussbemerkungen zur vorliegenden Anhörung zu notieren.

Bitte beachten Sie: Ihre Stellungnahme wird erst eingereicht, wenn Sie anschliessend auf den Button "Antworten abschicken" klicken! Vorher wird Ihre Stellungnahme nicht übermittelt.

## Schlussbemerkungen